

## **PRESSEINFORMATION**

03. SEPTEMBER 2013 / 2 SEITEN

SCHLOSS HEIDELBERG: AUSSTELLUNG „MACHT DES GLAUBENS“ BIS 15.09.2013

---

### *Schloss Heidelberg*

## Nur noch 10 Tage: Ausstellung „Macht des Glaubens“ in Heidelberg

---

*Wenige Tage noch Gelegenheit, große Europäische Geschichte in der Kurpfalz zu erleben: Die Ausstellung „Macht des Glaubens – 450 Jahre Heidelberger Katechismus“ ist nur noch bis zum 15. September im Ottheinrichsbau des Heidelberger Schlosses und im Kurpfälzischen Museum Heidelberg zu sehen.*

### **ZEITREISE AN DEN HOF DER KURFÜRSTEN**

Vor 450 Jahren von Kurfürst Friedrich III. in Auftrag gegeben, entfaltet der Heidelberger Katechismus als theologisches Lehrbuch für den Alltag, seine Wirkung auf der ganzen Welt. Die religiöse Orientierung vieler Millionen Menschen stützt sich bis heute auf das Büchlein. Im Kurpfälzischen Museum in der Heidelberger Altstadt bietet Ausstellung „Macht des Glaubens“ einen Einblick in die Entstehungsgeschichte des Katechismus. Und im Schloss ist zu erleben, welchen Glanz und welche Blütezeit das höfische Leben der Kurfürsten und ihr ausgeprägtes Repräsentationsbedürfnis dem Schloss, der Stadt und der Kurpfalz bescherten. Der Ausstellungsort spielt dabei eine wichtige Rolle: Der Ottheinrichsbau war damals einer der berühmtesten Schlossbauten überhaupt.

### **FÜRSTLICHER GLANZ UND KULTURELLE BLÜTE**

Hochkarätige Leihgaben aus dem In- und Ausland machen die Ausstellung mit über 300 Exponaten zu einem Erlebnis. Im Fokus der Schau stehen dabei zwei der

1/2

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

## PRESSEINFORMATION

03. SEPTEMBER 2013 / 2 SEITEN

SCHLOSS HEIDELBERG: AUSSTELLUNG „MACHT DES GLAUBENS“ BIS 15.09.2013

---

berühmtesten Schlossbewohner: Kurfürst Friedrich V. und Elisabeth Stuart, seine Braut, eine englische Prinzessin. Der Grund: Das 400-jährige Hochzeitsjubiläum des Ehepaars fällt auch in dieses Jahr – und der Glanz dieses damaligen Jet-Set-Paares prägte eine ganze Epoche in Heidelberg. Künstler wie der königliche Porträtmaler Robert Peake oder die berühmten Niederländer Hendrick Golzius oder Adam Willaerts machten das britisch-deutsche Ehepaar zum Gegenstand ihrer Gemälde. Die Ausstellung bietet spannende Blicke auf eine spektakuläre Lebensgeschichte, zu der auch elegante Reisen in Europa gehörten – etwa der Besuch des Paares in den Niederlanden. Wie sehr die höfische Prachtentfaltung zu einer kulturellen Glanzzeit für Schloss, Stadt und die ganze Kurpfalz führte, macht die Ausstellung an vielen Stellen sichtbar – etwa im Bereich der Musik, die damals am Hof des kurfürstlichen Paares ganz besonders blühte.

## ANMELDUNG & ÖFFNUNGSZEITEN BIS ZUM 15. SEPTEMBER

Öffnungszeiten: Täglich Mo – So, 10.00 – 18.00 Uhr

Ausstellungsorte: Schloss Heidelberg und Kurpfälzisches Museum Heidelberg

## Führungsbuchungen und Informationen: Service Center Schloss Heidelberg

Telefon +49 (0) 62 21.65 88 80 / [service@schloss-heidelberg.com](mailto:service@schloss-heidelberg.com)

Kurpfälzisches Museum der Stadt Heidelberg

Telefon +49 (0) 62 21.58 34 01 0 / [kurpfaelzischesmuseum@heidelberg.de](mailto:kurpfaelzischesmuseum@heidelberg.de)

[WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE](http://WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE)

[WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE](http://WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE)

2/2

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:  
Telefon +49(0)711.6 66 01 38, [f.t.lang@staatsanzeiger.de](mailto:f.t.lang@staatsanzeiger.de)

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).